

Prof. h. c. Manfred Krames

GEIST WESEN

UND IHR EINFLUSS AUF UNSER LEBEN

Ein revolutionärer
Ratgeber bei Angst, Depression
und Lebenskrisen

Wie Verstorbene uns besetzen und manipulieren

Können Sie sich vorstellen, dass 80% aller Depressionen und 90% aller Selbstmorde von geistigen Fremdwesen bzw. Besetzungen ausgelöst werden? So die Erkenntnis des erfolgreichen amerikanischen Psychiaters Dr. Wickland im vorigen Jahrhundert.

Gleich vorab sei angemerkt, dass Prof. Krames kein Esoteriker ist, und auch von okkulten, mystischen oder spiritistischen Dingen hält er nichts. Als allerdings seine Frau begann, Nacht für Nacht mit Verstorbenen zu sprechen, wurde er wider Willen in die Welt der Fremdwesen eingeführt. Unglaubliche Zufälle und Fügungen führten ihn zu hellsichtigen Mönchen und Geistheilern der Weltklasse. Im Laufe seiner therapeutischen Tätigkeit lernte er, dass Süchte, Psychosen, Depressionen und Selbstmorde fast immer von Geistwesen ausgelöst werden. Bestätigt werden die Erkenntnisse durch Aussagen bzw. Erfahrungen namhafter Psychologen.

Doch der Autor geht weit über psychologische Aspekte hinaus und befasst sich mit der Frage, welche Einwirkungen aus dem Jenseits bzw. aus der geistigen Welt es wirklich gibt. Am Ende des Buches müssen auch akademisch orientierte Skeptiker einsehen, dass es mehr gibt zwischen Himmel und Erde, als das nackte Auge zu sehen vermag, und dass man Einflüsse von der „anderen Seite“ todernst nehmen sollte – nicht nur der Gesundheit zuliebe.

Prof. Krames ist Autor mehrerer Fachbücher über Psychosomatik. Er gründete in Karlsruhe die „Akademie für Alternativmedizin“ und unterwies in Japan fünf Jahre lang Ärzte in ganzheitlicher Diagnostik. Auf Sri Lanka leitete er ein großes Kurzentrum für Ayurveda, bis der thailändische Botschafter ihn einlud, in seinem Land diese indische Medizinlehre zu verbreiten.

€ 21,00

ISBN 978-3-985620-07-4



9 783985 620074

Prof. h. c. Manfred Krames

GEIST WESEN

und ihr Einfluss auf unser Leben

Ein revolutionärer Ratgeber bei Angst, Depression und Lebenskrisen

amadeus-verlag.com

Copyright © 2023 by
Amadeus Verlag GmbH & Co. KG
Birkenweg 4
74579 Fichtenau
Fax: 07962-710263
www.amadeus-verlag.com
Email: amadeus@amadeus-verlag.com

Druck:
CPI – Ebner & Spiegel, Ulm
Satz und Layout:
Jan Udo Holey
Umschlaggestaltung:
Amadeus Holey

ISBN 978-398562-007-4

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste vorab	S. 7
Einleitung	S. 17
1 Meine Frau spricht mit Geistern	S. 21
2 Gibt es den siebten Sinn?	S. 26
3 Ein unglaublicher Dokumentarfilm	S. 30
4 Ein Yogi hält ganz Japan in Atem	S. 34
5 Wie Amerika den Geist Japans auslöschte.....	S. 39
6 Das Massaker von Tokio.....	S. 43
7 Logik vs. Intuition	S. 46
8 Ein Mädchen namens Hanako.....	S. 49
9 Der letzte Exorzist.....	S. 54
10 Kamikaze: Wie Beten den Feind vertrieb.....	S. 56
11 Schlimmer kann Corona nicht sein.....	S. 60
12 Buddhisten in der Kirche	S. 62
13 Die Bedeutung von „Inspiration“.....	S. 65
14 Die mediale Nonne	S. 71
15 Geister am Bangkokker Flughafen.....	S. 75
16 Der deutsche Geistheiler.....	S. 78
17 Dr. Carl Wickland und seine Forschung	S. 84

18	Sein letztes Tor.....	S. 88
19	Mit Sutras gegen Depression.....	S. 91
20	Schutzengel in Aktion	S. 94
21	Sind die Deutschen vom Mond?.....	S. 97
22	Werdet wie die Kinder!	S. 103
23	Die innere Stimme	S. 106
24	Der Himmel verpasst mir einen Tritt.....	S. 110
25	Das Wesen von Dämonen	S. 115
26	Kriege aus geistiger Perspektive	S. 118
27	Das letzte Wort hat eine berühmte Schweizerin	S. 127
	Der praktische Teil.....	S. 133
1.	Die Diagnose.	S. 134
2.	Die Therapie.....	S. 137
3.	Die Prävention	S. 138
4.	Liebe als ultimative Heilung.....	S. 141
5.	Der Rat des deutschen Geistheilers.....	S. 143
	Anhang:	
	Reaktionen auf den Artikel »Der Unsichtbare Störenfried«..	S. 146
	Über den Autor.....	S. 164
	Literatur- und Quellennachweis.....	S. 166
	Bildquellen	S. 167

Das Wichtigste vorab

Machen wir uns nichts vor – Deutschland ist eine dynamische Industrienation mit einer knallharten Leistungsgesellschaft, in der Wirtschaftswachstum mehr zählt als Würde und Freiheit der Bevölkerung, obwohl beides im Grundgesetz verankert ist. Die Regierung gibt der obrigkeitshörigen Masse vor, wie sie zu denken hat, und das nicht erst seit der DDR. Schon ab der Grundschule wird uns eine bestimmte Denkweise vorgegeben, die auf Logik basiert – und auf dem Nutzen für Industrie und Wirtschaft. Letztendlich sollen die Bürger in der Arbeitswelt Leistung erbringen und Steuern zahlen, damit es dem Staat gut geht. Sensitive, nachdenkliche oder, schlimmer noch, kritische Bürger, die einen siebten Sinn haben und das System mitsamt der Schulmedizin anzweifeln, sind unerwünscht.

Es hat den Anschein, als seien wir seit einigen Jahren verstärkt einer Flut von Angriffen ausgesetzt, die uns das, was wir spüren, auszureden versucht. Man will hörige Bürger züchten, die artig dem Konsum verfallen, materialistischen Werten nachlaufen und möglichst wenig nachdenken. Diese Angriffe zielen sogar auf Berufsstände ab, die der Bevölkerung bislang von großem Nutzen waren.

Fernseh-Dokumentationen der Öffentlich-Rechtlichen, in denen alles Alternative und Unorthodoxe belächelt wird, häufen sich. Da fällt die ARD über Heilpraktiker her und stellt diese Scharlatanen gleich, ein Jahr nachdem Ex-Gesundheitsminister Jens Spahn diese Berufsgruppe ganz abschaffen wollte, doch leider keine Beweise fand für deren angeblich gefährliche Arbeit –

während die halbe Welt uns beneidet um diese wertvollen Therapeuten. Tausende von Schweizern, Österreichern, Luxemburgern und Russen besuchen jährlich deutsche Heilpraktiker, die erfolgreich Therapien anbieten, die es in ihren Ländern nicht gibt oder die wegen deren Gesetzeslage nicht durchgeführt werden können.

Niemand von diesen Hilfesuchenden würde so eine Reise auf sich nehmen, hätte das angestrebte Verfahren oder der Therapeut einen schlechten Ruf. Deutschen Ärzten sind diese Konkurrenten ein Dorn im Auge, und so wehren sie sich auf weniger edle Weise zusammen mit ihren Kammern und Berufsverbänden, oder sie erlernen selbst das eine oder andere Naturheilverfahren, womit sie nachweislich mehr Patienten anziehen als konservative Hardliner.

Die Journalisten der oben genannten Sendung baten den größten deutschen Berufsverband für freie Psychologen, den VFP, dem auch Heilpraktiker angehören, um eine Stellungnahme – einen Tag vor Ausstrahlung(!), was wegen fehlender Vorbereitungszeit nicht möglich war. Prompt hieß es in der Sendung, man habe eine Interviewanfrage abgelehnt bzw. keine Stellungnahme abgegeben. In der Sendung wurde eine „Therapeutin“ mit versteckter Kamera gefilmt, die, so sagte sie, ihr Wissen vom Universum habe und rein energetisch arbeite. Sie wurde als Gefahr für die Menschheit hingestellt, und, als ob alle Heilpraktiker so arbeiteten, wurde anhand dieses „Beispiels“ die gesamte Berufsgruppe diskreditiert. Die Reportage glich einer Hexenjagd, und so etwas ist leider keine Ausnahme.

Spiegel-TV machte sich über die Homöopathie lustig, entsprechend dem Tenor der öffentlich-rechtlichen Anstalten, und kam zu dem Ergebnis, das sei bestenfalls Scharlatanerie. Eine befragte Ärztin meinte, die Erfolge, falls es überhaupt welche gäbe, seien durch Einbildung zu erklären bzw. durch das subjektive Gefühl der Genesenen, jemand habe sich um sie bemüht, was als Placebo-Effekt wohl eine Besserung bewirke.

Als ich einmal auf dem indischen Konsulat in Frankfurt zu tun hatte, fand ich dort einen Prospekt mit einer Statistik des Gesundheitsministeriums von Indien. Ich war davon überzeugt, die Inder wollen mal wieder Werbung für Yoga- und Ayurveda-Reisen machen – immerhin eine große Einnahmequelle ihres Landes. Doch nein, ich erfuhr, dass laut einer Statistik des Ministeriums die Homöopathie die in Indien meist verbreitete und meist angewandte Alternativmedizin sei, noch vor Ayurveda! Nun kann die deutsche Regierung zwar ihr eigenes Volk als Dummköpfe hinstellen, aber dann wären die Inder ja genau so dumm, wenn sie einer Heilmethode vertrauen, die laut Spahn, Lauterbach & Co. keine Wirkung hat. Und was ist mit den unzähligen Müttern hierzulande, die ihren Kindern mit Globuli zu Gesundheit verhelfen, auf deren Wirkung sie schwören? Sind die auch alle irre?

Der deutsche Philosoph und Menschenfreund Rudolf Steiner wird in der ganzen Welt hoch angesehen. Das kann ich dank meiner vielen Auslandsaufenthalte bezeugen. Überall gibt es Anhänger und Verbände, die seine Anthroposophie verbreiten. Steiners Bücher erscheinen in verschiedenen Sprachen rund um den Globus. Die auf seinen Erkenntnissen beruhenden Waldorf-

schulen genießen selbst in Japan und in der Schweiz hohes Ansehen. Doch ausgerechnet in Deutschland muss er schlecht gemacht werden, wie ich der Sendung *ZDF Zoom* kürzlich entnahm.

Dort wurde alles, was mit Anthroposophie zusammenhängt, regelrecht in den Schmutz gezogen. Selbst über die *dm-Kette* (Drogerie-Markt), *Weleda*-Produkte und ökologische Landwirtschaft à la *Demeter* hat man sich lustig gemacht. Warum? Weil deren Vertreter an energetische Prinzipien und Kräfte glauben, die wissenschaftlich nicht nachweisbar seien. Fazit: Alles, was sich die moderne Wissenschaft nicht erklären kann, sei a) Unfug b) wirkungslos c) gefährlich d) Geldmacherei und gehöre eigentlich verboten. Letzteres ist für die Regierung jedoch mit hohem Aufwand verbunden, während eine Schlammschlacht über die Medien einfacher, effektiver und günstiger ist.

Aber ist das wirklich so? Ist denn all das um uns herum, was mit dem bloßen Auge nicht erkennbar, nicht nachweisbar, nicht logisch erklärbar ist, deswegen Einbildung? Darf all das gar nicht existieren, nur weil die Wissenschaft mit der feinstofflichen Welt nicht klar kommt, keine Erklärung findet? Diese Beweishörigkeit ist meines Erachtens das Absurdeste, was sich Menschen je ausgedacht haben. Und helfen tut das keinem, außer denen, die unbedingt etwas wissenschaftlich beweisen und damit andere überzeugen wollen, um leichter an deren Geld zu kommen.

Wer im Winter nackt im Freien schläft, erkältet sich. Muss man dafür erst Hunderte ohne Kleidung in den Wald schicken zwecks Studien, die dann beweisen, dass es der bekleideten Vergleichsgruppe besser ging? Genau das aber ist der Stand der

Dinge in Deutschland, wo Forscher und Lobbyisten diese Denkweise von den Vereinigten Staaten übernommen haben. Denn typisch deutsch ist das nicht. Typisch deutsche Aussagen sind die von Beethoven, Mozart, Bach, Schiller und Goethe, die sich ihre grandiosen Werke so erklären, dass sie sich haben inspirieren lassen – das bedeutet, der wahre Schöpfer wäre ihr geistiger Führer gewesen, was, nebenbei bemerkt, mit Religion nichts zu tun hat. Da aber geistige Führung nicht mit Logik erklärbar, nicht nachweisbar ist, müssen diese Größen, die in der ganzen Welt bewundert werden, wohl allesamt verblödete Esoteriker oder Querdenker gewesen sein. Eben als solche würde man sie hinstellen und auslachen, garantiert, stünden sie der Industrie oder der modernen Forschung im Wege.

Aber selbst ohne Interessenkonflikt würden die Genies unserer und vergangener Zeit als Spinner hingestellt, sofern ihre Entdeckungen oder Werke auf ihrem Gespür, auf ihrer inneren Stimme beruhen. Denn alles Geistige und Gefühlte hat in Deutschland keinen Wert mehr. Man geniert sich sogar, offen von gebrochenem Herzen zu sprechen und wählt stattdessen den amerikanischen Begriff *broken heart syndrome*, was aus dem Munde von Psychologen fast schon wissenschaftlich klingt.

Das Wort „Seele“ würden wir niemals in einer ärztlichen Praxis vernehmen, obwohl doch eigentlich Psychologie im Griechischen „die Lehre von der Seele“ bedeutet. Aber die moderne Psychologie sucht die Ursachen weniger im geistig-seelischen, dafür umso mehr im neurologischen und biochemischen Bereich, weil sich so leichter Psychopharmaka entwickeln und vermarkten lassen. Und wehe, man kommt in unserer gefühls-

kalten Gesellschaft auf die Liebe zu sprechen. Man wird angesehen, als käme man vom Mond oder hätte psychische Störungen. Es ist schlimm genug, dass „Liebe“ bald zum Synonym wird für Sex und Spaß zu zweit, was wiederum den Hormonen zugeschrieben wird, nicht dem Herzen oder der Seele.

Dass sich die Deutschen mit Herzensangelegenheiten schwer tun in einer lieblosen, digitalisierten Ellbogengesellschaft, ist zwar nachvollziehbar, aber muss man deswegen alles in den Dreck ziehen oder in die Schublade „Esoterik“ stecken, was mit unsichtbaren Kräften zu tun hat oder mit energetischen Aspekten? In England, auf Island und in Thailand ist es nicht unüblich, Depressionen oder seelischen Stress durch die Anwesenheit von Fremdwesen bzw. durch erdgebundene Geister zu erklären, wenn sonst keine Ursache in Frage kommt. Hierfür gibt es Spezialisten. Auch in der Schweiz und in Österreich geht man offener mit diesen Themen um. Keinesfalls würde man diesen Ansatz ins Lächerliche ziehen.

Anders in Deutschland, wo ein Psychologe, der Fremdeinwirkungen aus der geistigen Welt durchaus für möglich hält oder solche Patienten an einen Geistheiler verweist, mit Repressalien seitens seiner Kammer rechnen muss oder als armer Irrer hingestellt wird, der bald seine Zulassung verliert. Und so habe ich in ein Bienennest gestochen, als ich einen Artikel namens »Der unsichtbare Störenfried« in einem seriösen Magazin für psychologische Therapeuten abdrucken ließ. Statt als Esoteriker ausgelacht zu werden, erhielt ich mehr positive Zuschriften als bei jedem anderen Beitrag. Selbst Psychologen und Ärzte waren darunter, die mich in meiner Erkenntnis bestätigten, dass

Fremdwesen durchaus als Ursache für Depressionen in Erwägung zu ziehen sind. (Eine Auswahl ließ ich im Anhang abdrucken.)

Zahlreiche Zuschriften erhielt ich auch von Betroffenen, die jahrelang kraftlos und freudlos vor sich hinvegetierten, bis ein Geistheiler sie von dem Störenfried befreite, der ihnen im Nacken saß und Energie abzog. Danach habe sich ihr Leben schlagartig zum Positiven gewendet. Alles Einbildung? Alles Hokus-pokus? Esoterischer Unfug? Dann aber muss man sich fragen, warum es auf Island eine *Beauftragte für Geistwesen* gibt, die aktiv wird, wenn der Bau einer neuen Straße geplant ist. Man befährt die Strecke zusammen mit hellfühligen Menschen, um nach Elfen, Gnomen oder Kobolden Ausschau zu halten – und ob diese Einwände gegen den Bau haben. Gegebenenfalls bittet man sie um Zustimmung.

Das wäre in Deutschland undenkbar. Nicht, weil es hier keine Geistwesen gäbe, sondern weil die ursprüngliche Feinfühligkeit und Wahrnehmung der Menschen ausradiert wurde bzw. Platz machen musste für ein rein rationales, akademisches Denken, das der Industrie und der Wirtschaft dient. Dabei ist Island nicht mal eine Ausnahme. In Thailand, dem fortschrittlichsten Land in Südostasien, hatte man nach dem Bau des neuen Bangkoker Flughafens buddhistische Mönche gebeten, das Gelände zu entstören bzw. von Geistern zu reinigen. Das Foto der Zeremonie ging durch die Presse und wurde von keinem belächelt – im Gegenteil. Technische Störungen, die sich gehäuft hatten, blieben nach der Reinigung aus. Alles nur Einbildung?

Selbstverständlich kann ich auch die Seite der Skeptiker verstehen, oder die der Politiker, die ahnungslose Bürger vor Be-

trügern und Scharlatanen schützen wollen. In der Tat gibt es unter den Esoterikern auch solche mit fanatischen Zügen, die völlig abgehoben ständig von „Energie“, „Universum“ oder „Wiedergeburt“ reden, ohne dass sie selbst entsprechende Erfahrungen haben. Mit Tarot-Karten deuten sie anderen ihre Zukunft, mit Engelskarten wollen sie den perfekten Partner für uns finden und mit Handauflegen jede Krankheit heilen, womit ich keinesfalls behaupte, man könne durch *Reiki* oder dergleichen keine Heilung bewirken. Schließlich enthält das Wort *Behandlung* ja die Hand als Kern. Aber der normale Mensch kann aus der Fülle an Angeboten oft nicht mehr unterscheiden, wer authentisch und ehrlich, und wer ein Betrüger oder Spinner ist.

Und da Scharlatane eher von sich reden machen als die wahren Genies, kommen alternative Angebote insgesamt in den Topf „unwissenschaftlich“ und „Esoterik“ im negativen Sinn. Der Staat weiß sich nicht anders zu helfen. Schwarze Schafe gibt es jedoch überall, selbst unter Ärzten. Die Zahl an „Kunstfehlern“ bei chirurgischen Eingriffen ist erschreckend hoch. Da vergessen Ärzte bei OPs schon mal das Besteck oder ein Stück Watte in der Wunde, da werden Operationen mit fatalen Folgen durchgeführt. Da werden gravierende Nebenwirkungen von Medikamenten oder Impfungen totgeschwiegen, da werden Mittel gespritzt, die mehr Schaden anrichten als sie Gutes bewirken – alles im Namen der unfehlbaren Wissenschaft. Man denke beispielsweise an Amalgam oder Contergan.

Es ist somit falsch, mit dem Finger auf Heilpraktiker zu zeigen, nur weil diese sich energetische Naturgesetze zunutze machen oder im feinstofflichen, geistigen Bereich arbeiten (Biore-

sonanz etc.), mit dem die normale Medizin nichts anfangen kann, und dann bei ausbleibender Genesung diese Gruppe zu verteufeln. Nehmen wir die Akupunktur, die ich in Japan erlernte und deren wunderbare Heilwirkung ich an mehreren Patienten miterleben durfte. Wird sie von weniger Erfahrenen angewandt, besonders im Westen, hat sie nur minimale oder gar keine Wirkung. Das heißt jedoch nicht, die Akupunktur an sich wäre wirkungslos. Im Gegenteil, eine Therapie, die 5.000 Jahre überdauert hat, muss wohl funktionieren. Wer würde ihr sonst noch vertrauen?

Viele Patienten aus aller Welt berichten von nachhaltiger Genesung dank Akupunktur, die auch in Deutschland kein Arzt mehr anzweifelt. Dabei beruht diese Kunst auf der Stimulation unsichtbarer Meridiane bzw. deren Punkte auf dem Körper. Die TCM (Traditionelle Chinesische Medizin) selbst basiert auf der Lehre der 5 Elemente: Kräfte, die im Körper wie in der Natur wirken. Und obwohl diese Kräfte nicht sichtbar, nicht messbar, nicht erklärbar sind, lassen sich in Deutschland prozentual dreimal mehr Ärzte darin ausbilden als in China. Viele Krankenkassen in Europa bezuschussen diese uralte Methodik. Eigenartigerweise gibt es hier keine Angriffe seitens der Medien oder der Regierung. Ich denke, dass die Zahl der Genesenen und Befürworter im In- und Ausland so hoch ist, dass man sie deswegen akzeptiert.

Bravo! Das bedeutet, dass Erfahrungen eben doch einen Wert haben. Und es bedeutet, eine Gegenbewegung zur sturen Schulmedizin kann, wenn sie nur groß genug ist, durchaus zu Überzeugung und Akzeptanz führen. Und genau das will ich

Ihnen in diesem Buch präsentieren: Wenn zum Beispiel hundert Depressive dank einer bestimmten Methode ihre Depression loswerden, dann zählt diese Erfahrung und hat Gültigkeit. Sonst würde niemand, auch ich nicht, diese für wahr halten, weiß ich doch aus eigener Erfahrung, dass die Welt voll von Betrügern ist. Nein, ich bin alles andere als leichtgläubig oder abergläubisch, sondern skeptisch dem gegenüber, was mit „Energie“, Geistheilung und Alternativmedizin zu tun hat. Ich glaube nichts. Gar nichts. Nicht mal das, was der Pfarrer in der Kirche predigt. Auch nicht das, was Millionen glauben oder was von Berühmtheiten verbreitet wird, oder was durch die Wissenschaft bestätigt wurde. Nein. Ich glaube nur das, was ich selbst erfahren habe. Und von diesen Erfahrungen und Erlebnissen will ich berichten.

Mit diesem Buch möchte ich Ihnen den Rest Zweifel nehmen, der Sie eventuell daran hindert, unsichtbare Kräfte und Faktoren als krank machende Einflüsse anzunehmen, auch wenn diese von der Wissenschaft (noch) nicht bestätigt wurden. Am Ende dürfen Sie selbst entscheiden, ob ich verrückt bin oder bei klarem Verstand. Sollten Sie aber zu denselben Erkenntnissen gelangen, wird dies Ihr Leben radikal verändern – und zwar zum Positiven. Dies wäre mein größter Wunsch, und dafür möchte ich hier die nötigen Impulse setzen.

Manfred Krames

Einleitung

Gehören Sie zu den Menschen, die eine große Antenne haben? Nicht die auf dem Dach montierte Satellitenschüssel, sondern die geistige Antenne, mit der Sie Dinge wahrnehmen, die anderen verborgen bleiben. Man könnte es auch „Gespür“ nennen oder siebten Sinn, höheres Bewusstsein, Durchblick, Ahnung, Bauchgefühl, Instinkt, innere Stimme, hohe Sensitivität und dergleichen. Meistens sind Frauen eher damit ausgestattet, doch es gibt mittlerweile auch zahlreiche Männer, die dank hoher weiblicher Anteile mehr sehen und mehr spüren als die Bier trinkende Sorte, die abends mit den Augen an der Sportschau klebt und außer Fußball und schnellen Autos kein Gesprächsthema findet.

Laut Veröffentlichungen im Internet hat die Sorte feinfühli-ger, hoch sensitiver Menschen in den letzten 20 Jahren explosionsartig zugenommen. Und es gibt zahlreiche Selbsthilfegruppen und Vereine, um diese dünnhäutigen Zeitgenossen zu unterstützen, da sie oftmals an ADHS, innerer Unruhe, Schlaflosigkeit, Ängsten und Nervosität leiden, nebst Unfähigkeit zur Konzentration, obwohl ihre Fähigkeit doch eigentlich ein Segen und kein Fluch sein sollte. Aber wir leben nun mal in einer Leistungsgesellschaft, in der die Wissenschaft, die Industrie und die Wirtschaft das Sagen haben, allen voran die Deutschen mit ihrem inneren Drang nach besser, schneller, erfolgreicher und schlauer. Und darum verstecken sich die Sensitiven unter uns lieber, obgleich sie mehr sehen als der Rest.

Das Paradoxe ist, dass auch die Muster-Deutschen, die sich zur Gattung „römisch-katholisch“ (26% der Bevölkerung) oder „protestantisch“ (25%) zählen und in der Schule die Bibel lesen mussten, mit unsichtbaren Kräften nichts anfangen können, obwohl doch gerade die Bibel voll ist von Texten zu den Themen *Wiedergeburt*, *Karma*, *Universen* (Plural), *Besetzungen* (erdgebundene Seelen), *böse Mächte* und *Engel* – Dinge, die man mit dem bloßen Auge nicht sehen kann. Sind dann alle Christen Esoteriker?

„Das gehört ja auch in die Schublade ‚Religion‘ und in die Kirche!“, höre ich jetzt die Wissenschaftler posaunen, womit von vornherein alles, was nicht sichtbar, messbar und beweisbar ist, automatisch abgewimmelt und als Glaube oder Aberglaube abgetan wird. Außerdem kann man damit kein Geld verdienen, ist also total unbrauchbar für ein Land wie Deutschland, das nach Wirtschaftswachstum, Exporten und technischem Vorsprung strebt. Im gesamten Osten anerkennt man seit Jahrtausenden Phänomene und Erscheinungen, die nicht sichtbar, erklärbar oder messbar sind.

Nehmen wir zum Beispiel die Kraft *Chi*, die durch bestimmte Übungen gemäß Tai-Chi, Chi-Gong und Kung-Fu entwickelt werden kann. Was mit dieser Energieform auch ohne Muskelkraft möglich ist, beweisen chinesische Experten auf diesem Gebiet durch ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten, die im Westen kaum einer anzweifelt.

Oder Ayurveda, die älteste Gesundheitslehre der Welt, die im Bereich Psychosomatik einen guten Ruf genießt und Krankheiten zu heilen imstande ist, welche laut Schulmedizin kaum heil-

bar sind. Diagnose und Therapie dieser Medizin aus Indien beruhen auf dem Erkennen unsichtbarer Kräfte, dort *Dosha* genannt bzw. auf dem Prinzip der 5 Elemente, ähnlich denen der TCM. Die 5 Elemente jedoch sind unsichtbar, unmessbar, unbeweisbar ... und darum nicht existent? Warum dann die hohe Erfolgsquote sogenannter traditioneller Ärzte nicht nur in Asien, sondern auch bei uns in Europa?

Wenn Wissenschaftler alles verneinen, was nicht beweisbar oder messbar ist, müssen sie auch die Liebe in Frage stellen. Doch was wäre das Leben ohne Liebe? Es würde mich nicht wundern, wenn die Deutschen bald die Liebe abschafften, die ohnehin zum Synonym für körperliche Zuwendung und Sex geworden ist. Wie vermessen, wie überheblich kann ein Land sein, das kurz davor ist, alles Geistige und Spirituelle zu leugnen, und jene auslacht, die eine Wahrnehmung dafür haben. Denn das, was Sie mit ihrem geistigen Auge oder mit Ihrer inneren Antenne erkennen und wahrnehmen, hat absolute Gültigkeit! Lassen Sie sich das von niemandem ausreden!

Jeder Mensch kann und darf in seinem Leben echte Liebe erfahren, auch wenn sie wissenschaftlich nicht belegbar ist. Jeder kann die Heilwirkung von Akupunktur, Ayurveda und Homöopathie an sich selbst erleben und bestätigen. Erfahrungen haben Gültigkeit!

Stress ist ebenso unsichtbar. Ja, er ist noch nicht einmal messbar. Zwar gibt es EEG und EKG sowie Pulsmessungen, doch Stress an sich ist nicht messbar. Und doch weiß jeder Arzt rund um den Globus, dass er eine lange Liste von Krankheiten auslösen kann. Wer also denkt, Geistwesen, z.B. erdgebundene

Verstorbene – das Kernthema dieses Buches – kann es nicht geben, nur weil sie nicht sichtbar sind, irrt gewaltig.

Einzigartig ist auch das Wort „Geschlecht“, wie es in Geschlechtsverkehr vorkommt. Es hat „schlecht“ als Kern, so als habe alles Schöne, das sich unter der Gürtellinie abspielt, etwas Böses an sich. Wahrscheinlich ist alles, was mit Gefühlen oder mit Gespür zu tun hat, unlogisch, unwissenschaftlich, unbrauchbar und gehört verboten. Was nur ist falsch gelaufen mit den Deutschen? Wieso lassen wir uns von Akademikern einreden, Wissen habe nur dann einen Wert, wenn es sich zu Geld machen lässt und beweisbar ist bzw. auf Logik beruht?

In diesem Buch sage ich der westlich-modernen Wissenschaft den Kampf an und bestärke alle Feinfühligten in ihrer Wahrnehmung. Ja, es gibt unsichtbare Kräfte um uns, sowohl heilende (positive) als auch unglücklich machende (negative). Millionen haben ein Gespür dafür. Hunde und Katzen übrigens auch.

Ich möchte Sie nun anhand wahrer Begebenheiten im spirituellen Bereich nach Japan, Thailand, Deutschland und Sri Lanka mitnehmen. Dreißig Jahre lang bin ich geführt worden, um Ihnen die Essenz meiner Reisen und Erkenntnisse präsentieren zu dürfen. Und nein, ich bin kein Esoteriker. So unglaublich die nachfolgenden Erlebnisse auch erscheinen, ich garantiere Ihnen mit meinem Namen, dass jedes einzelne wahr ist. Nichts ist dazuerfunden. Im Anschluss werde ich meine Erkenntnisse auf den Punkt bringen und einige Ratschläge erteilen. Doch zunächst lade ich Sie auf einen Besuch in Japan ein, wo ich fünfzehn Jahre meines Lebens verbracht habe.



Abb. 10: Der Autor im Gespräch mit dem Abt von Koyasan, der größten Tempelanlage Japans.



Abb. 11: Der Autor im Interview mit dem Sri Lankanischen Leiter des buddhistischen Kulturdezernats.



Abb. 16: Prof. Krames mit Master Bee, der medialen Nonne



Abb. 26: Der Verleger Jan van Helsing, Prof. Krames und Manfred Klos nach dem Interview am 18.1.2023.

Kommentar von Dr. Dr. Walter von Lucadou, dem Leiter der parapsychologischen Beratungspraxis Freiburg

„Es erreichen mich seit vielen Jahren unzählige Anfragen von Hilfesuchenden, die eine Besetzung als Ursache vermuten. Doch nur bei rund einem Drittel ist eine Besetzung bzw. ein Introjekt, wie ich es nenne, auch wirklich die Ursache.

Das Problem liegt darin, dass viele sich mit einem Begriff oder einer Betrachtungsweise identifizieren, die der Psychomarkt anbietet. Aus der Fülle narrativer Angebote und Möglichkeiten suchen sich die Notleidenden oft eine Form aus, die ihr Problem am ehesten in Worte kleidet. Diese Einkleidung verleitet dann dazu, die eigene Problematik, die kaum in Worte zu fassen ist, in die von Außen gelieferte Antwort zu projizieren. So bekommen z.B. viele Antwortsuchende eingeredet, ihr Problem stamme aus einer früheren Geburt, oder ihr Leben sei mit einem Fluch belegt, den nur bestimmte Leute auflösen könnten.

Ich sage nichts gegen die Reinkarnationstheorie, oder dass es keine Vorleben gäbe, aber bei genauer Analyse des Problems stellt sich dann doch heraus, dass die Ursache im jetzigen Leben liegt. Man muss Betroffenen lange zuhören, um an ihr eigentliches Problem heranzukommen. Das ist Aufgabe von Therapeuten bzw. geschulten Beratern.

Ich selbst komme aus der systemischen Psychologie und orientiere mich an der systemisch-theoretischen Betrachtungsweise, mit der man viele Ursachen erfassen kann.

Nun muss ich sagen, dass die Einkleidung von Problemen in „plausible“ Begriffe keineswegs eine Tendenz der Esoterikszene alleine ist, sondern auch unter Psychologen falsch gehandhabt wird.

So werden z.B. Patienten, die länger als sechs Monate unter einer Trauer leiden, mit einer Depression diagnostiziert, obwohl es durchaus Menschen gibt, die länger zum Verarbeiten einer Trauer benötigen, ohne deshalb depressiv zu sein im medizinischen Sinne.

Erst im näheren Gespräch bzw. dem Befassen mit den Betroffenen wird klar, ob eine Besetzung durch Geistwesen vorliegt, die es selbstverständlich gibt, und die nicht auf Einbildung beruht, oder ob die Ursache im Umfeld liegt, in einer falschen Lebensweise, oder sonstige negative und störende Einflüsse vorhanden sind.

Trotz beachtlicher Forschungsergebnisse auf diesem Gebiet (oder vielleicht gerade deswegen) wurden die von der Landesregierung Baden-Württemberg bewilligten Gelder an die parapsychologische Beratungsstelle nach nun 30 Jahren urplötzlich kommentarlos allesamt gestrichen. Ich halte den Kurs, den unsere Regierung zurzeit fährt, für falsch und kontraproduktiv.

Bei Ihrer beratenden Tätigkeit wünsche ich Ihnen, Herr Krames, weiterhin viel Erfolg!“

WENN DAS DIE PATIENTEN WÜSSTEN



Vera Wagner Jan van Helsing

Geld oder Gesundheit? Mensch oder Fallpauschale? Worum geht es in unserem Gesundheits-System? Warum sterben immer noch unendlich viele Menschen elend an Krebs, der Krankheit, deren konventionelle Behandlung horrenden Summen verschlingt? Weil die wahren Ursachen das medizinische Establishment nur selten interessieren. Weil es bei der konventionellen Krebstherapie nicht um Heilung, sondern ums Geld geht, das ist die perfide Regel, nach der dieses System funktioniert. Bestimmte Dinge laufen nach dem immer gleichen Prinzip ab: Jemand

entdeckt eine Krankheitsursache oder entwickelt eine vielversprechende Heilmethode, das Wissenschafts-Establishment will nichts davon wissen. Den Patienten bleibt nichts anderes übrig, als sich selbst auf die Suche zu machen nach wahren Ursachen und wahren Heilern. Sie finden sie oft in einer Welt jenseits des medizinischen Mainstreams, einer Welt, in der von Schulmedizinern aufgegebene Patienten die Chance auf ein zweites Leben bekommen.

ISBN 978-3-938656-75-4 • 25,00 Euro

KREBS UND ANDERE SCHWERE KRANKHEITEN...



Chris Patron

Mit den Informationen in diesem Buch halten Sie den Schlüssel für eine dauerhafte Gesundheit in Ihren Händen! Sie werden verstehen, warum Sie erkrankt sind und wie Sie ein für alle Mal wieder vollständig gesund und gesund bleiben, gleich wie schwer Sie auch erkrankt sein mögen. Sie werden verstehen lernen, was die wirklichen Ursachen für Krankheit sind, und dass Krankheit nicht gottgegeben ist, sondern einzig und allein durch Sie, durch Ihr Verhalten oder Ihre Lebensumstände entsteht, begünstigt oder verursacht wird, mit der Ausnahme

angeborener Schäden. Sie müssen verinnerlichen und akzeptieren, dass SIE allein die Ursache Ihres körperlichen Zustandes sind, niemand sonst!

Doch so brutal und direkt diese Feststellung auch sein mag, so POSITIV ist sie im Umkehrschluss, denn was nicht gottgegeben ist (Gott kennt keine Krankheiten), sondern allein durch Sie verursacht ist, können auch SIE wieder korrigieren!!! Am Ende dieses Buches werden Sie erleichtert aufatmen, und ein befreiendes Glücksgefühl wird sich einstellen, denn aus der Hoffnung wird Gewissheit geworden sein, Sie haben wieder eine Zukunft. Jede auch noch so schwere Krankheit ist heilbar!

ISBN 978-398562-000-5 • 44,00 Euro

ISS ODER STIRB



Vera Wagner

Von der Wiege bis zum Pflegebett, von der Babymilch bis zum Menü im Heim: Big Food konditioniert unseren Geschmack. Macht uns krank mit Zucker, Salz und Fett. Vergiftet uns mit toxischen Zusätzen und in High-Tech-Laboren zusammengebrauten Aromen. Und bringt damit viele Menschen ins Grab. Die Nahrung ist für die meisten Todesopfer weltweit verantwortlich, sagt die WHO – und kollaboriert hinter den Kulissen mit den Food-Konzernen. Diejenigen, die Ernährung kontrollieren müssten, haben die Kontrolle abgegeben. Früher wäre es strafbar

gewesen, Erdbeergeschmack aus Sägespänen herzustellen. Heute ist es legal.

Die Zeit des Umbruchs ist gekommen, auch beim Thema Ernährung. Ernährungswissenschaftler fordern: Der Grad der industriellen Verarbeitung sollte auf Produkten angegeben werden. Doch wie lange wird es dauern, bis das umgesetzt ist? Sie haben nur eine Chance: Sie müssen die Sache selbst in die Hand nehmen!

ISBN 978-3-938656-57-3 • 24,00 Euro

HANDBUCH FÜR GÖTTER



Jan van Helsing

Egal, was die Illuminaten vorhaben, was ist DEIN Plan?

In diesem Buch spricht Jan van Helsing, der bereits im August 2019 über den Corona-Plan informiert war, mit Johannes, einem Hellsichtigen, der sozusagen einen guten „Draht nach oben“ hat. Beide gehen der Frage nach, wieso die Mächtigen dieser Welt – die Illuminaten –, die hinter all diesen Szenarien stecken, eine solche Angst haben, dass ihre Machenschaften auffliegen, dass sie deswegen Videos, Bücher so-

wie Menschen auf dem gesamten Globus zensieren. Wovor haben sie Angst? Die Illuminaten kennen ein Geheimnis, das sie ganz schnell ihrer eigenen Macht berauben würde – hätten die Menschen Kenntnis davon. Es ist etwas, das in jedem von uns verborgen ist, weshalb man uns durch eine gigantische Ablenkungsindustrie davon abhält, uns auf die Suche nach diesem Geheimnis zu machen. Das „Handbuch für Götter“ zeigt Möglichkeiten auf, wie jeder Einzelne diese Kraft entdecken und im täglichen Leben zum Einsatz bringen kann.

ISBN 978-3-938656-64-8 • 21,00 Euro

HÄNDE WEG VON DIESEM BUCH!

Schon 200.000 mal
verkauft in Deutschland!



Jan van Helsing

Sie werden sich sicherlich fragen, wieso Sie dieses Buch nicht in die Hand nehmen sollen. Handelt es sich hierbei nur um eine clevere Werbestrategie? Nein, der Rat: „Hände weg von diesem Buch!“ ist ernst gemeint. Denn nach diesem Buch wird es nicht leicht für Sie sein, so weiterzuleben wie bisher. Heute könnten Sie möglicherweise noch denken: „Das hatte mir ja keiner gesagt, woher hätte ich denn das auch wissen sollen?“ Heute können Sie vielleicht auch noch meinen, dass Sie als Einzelperson sowieso nichts zu melden haben und nichts verän-

dern können. Nach diesem Buch ist es mit dieser Sichtweise jedoch vorbei! Sollten Sie ein Mensch sein, den Geheimnisse nicht interessieren, der nie den Wunsch nach innerem und äußerem Reichtum verspürt hat, der sich um Erfolg und Gesundheit keine Gedanken macht, dann ist es besser, wenn Sie den gut gemeinten Rat befolgen und Ihre Finger von diesem Buch lassen.

ISBN 978-3-9807106-8-8 • 21,00 Euro

DIE KINDER DES NEUEN JAHRTAUSENDS



Jan van Helsing

Mediale Kinder verändern die Welt!

Der dreizehnjährige Lorenz sieht seinen verstorbenen Großvater, spricht mit ihm und gibt dessen Hinweise aus dem Jenseits an andere weiter. Kevin kommt ins Bett der Eltern gekrochen und erzählt, dass „*der große Engel wieder am Bett stand*“. Peter ist neun und kann nicht nur die Aura um Lebewesen sehen, sondern auch die Gedanken anderer Menschen lesen. Vladimir liest aus verschlossenen Büchern, und sein Bruder Sergej

verbiegt Löffel durch Gedankenkraft.

Ausnahmen, meinen Sie, ein Kind unter tausend, das solche Begabungen hat? Nein, keinesfalls! Wie der Autor in diesem, durch viele Fallbeispiele belebten Buch aufzeigt, schlummern in allen Kindern solche und viele andere Talente, die jedoch überwiegend durch falsche Religions- und Erziehungssysteme, aber auch durch Unachtsamkeit oder fehlende Kenntnis der Eltern übersehen oder gar verdrängt werden. Und das Spannendste an dieser Tatsache ist, dass nicht nur die Anzahl der medial geborenen Kinder enorm steigt, sondern sich auch ihre Fähigkeiten verstärken. Was hat es damit auf sich?

Lauschen wir den spannenden und faszinierenden Berichten über mediale Kinder aus aller Welt.

ISBN 978-3-9807106-4-0 • 23,30 Euro

WISSEN IST MACHT



Dr. Dinero Jan van Helsing

Wenn Dir Dein Leben nicht passt, dann glaub doch was anderes! „*Das würde ich ja gerne, aber ich kann es einfach nicht.*“, sagen viele. In diesem Buch erfahren Sie, wie Sie Ihren Glauben und Ihr Sein machtvoll verändern können. Zu wissen, wie man das macht, ist Macht. Das wissen auch die Mächtigen in Politik und Wirtschaft sowie in den Massenmedien, z.B. in Hollywood. Wer die Mechanismen kennt, kann sie anwenden – manipulativ oder befreiend. Man kann ganze Völker für einen Krieg begeistern, Menschen weltweit dazu bringen, sich „impfen“ zu lassen oder auf Grundbedürfnisse des täglichen Lebens zu verzichten. Ja, man kann sogar einem Jungen einreden, dass er ein Mädchen ist... Das ist wahre Macht! Dr. Dinero zeigt in diesem Buch, welches diese Mechanismen sind und erklärt, wie Sie selbst diese konstruktiv anwenden können – sei es in beruflichen Situationen, bei Partnerschaftsproblemen oder auch bei Geldangelegenheiten.

ISBN 978-398562-888-9 • 25,00 Euro

GIFTDEPONIE MENSCH



Katja Kutza

„*Sie sind austherapiert. Wir können keine körperlichen Erkrankungen bei Ihnen feststellen und vermuten eine psychische Störung.*“ Das waren die Worte, mit denen Katja Kutza aus den meisten schulmedizinischen Praxen entlassen wurde. Am Ende eines langen Leidensweges stand die Autorin mit einem nicht mehr funktionierenden Körper und allein gelassen von Ärzten vor den Trümmern ihres einst glücklichen Lebens. Völlig verzweifelt an diesem Punkt angekommen, nahm ihr Leben endlich eine glückliche Wendung. Durch innige Gebete gab es für Katja Kutza plötzlich außergewöhnliche Fügungen des Schicksals – meist in Form von alternativen und spirituellen Heilmethoden. Nicht nur ihre Grunderkrankung – eine Amalgamvergiftung – wurde aufgedeckt, auch spirituelle, geistige und energetische Heilsysteme ebneten ihr den Heilungsweg.

ISBN 978-3-938656-47-1 • 21,00 Euro

Alle hier aufgeführten Bücher erhalten Sie im Buchhandel oder bei:

ALDEBARAN-VERSAND

Tel: 0221 – 737 000 • Fax: 0221 – 737 001

Email: bestellung@buchversand-aldebaran.de

www.amadeus-verlag.de